



Tierheim Linz und Steyr  
OÖ Landestierschutzverein, Mostnystraße 16, 4040 Linz

Österreichische Post AG SP 02Z034301 N



# *Jahresbericht 2019/20*



# Tierberufe

## Ausbildungen am BFI Wels

Besuche uns auf  
[www.bfi-ooe.at/tierberufe](http://www.bfi-ooe.at/tierberufe)  
und informiere dich kostenlos über  
unser Ausbildungsangebot.



Wohin dein Bildungsweg auch führt.  
Wir begleiten dich.



[www.bfi-ooe.at](http://www.bfi-ooe.at) | [service@bfi-ooe.at](mailto:service@bfi-ooe.at)  
**BFI-Serviceline: 0 810/004 005**





## ***Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,***

auch im Vereinsjahr 2019 waren wir – in neuer Zusammensetzung – persönlich und fachlich sehr gefordert. Dringend nötige Restrukturierungsmaßnahmen und Organisationsentwicklungsprozesse waren einzuleiten, verantwortungsvolle Entscheidungen für Innovationen in die Infrastruktur mussten getroffen werden und wichtige Impulse für unsere künftige Tätigkeit im Sinne des Tierschutzes waren zu setzen. Mit Ihrer Unterstützung wurden die ersten Weichen für eine weiterhin erfolgreiche Arbeit zum Wohle unserer Tiere gestellt.

Für das kommende Jahr haben wir uns einiges vorgenommen: Wir möchten die Kooperation mit anderen Tierschutzvereinen intensivieren um im Kampf für gemeinsame Anliegen, wie beispielsweise die Einführung einer strengen Kastrationspflicht für alle Katzen im Freigang, künftig schlagkräftiger auftreten zu können.

Weiters werden wir die Zusammenarbeit mit unseren freiwilligen HelferInnen fördern und optimieren und uns vermehrt der Aufklärungsarbeit und Bewusstseinsmachung in Tierschutzagenden widmen. Unsere neue Homepage, die derzeit noch in Arbeit ist, wird uns wichtige Dienste leisten und Ihnen und unseren KundInnen künftig als wertvolle Informationsplattform dienen.

Die Abläufe in unseren Tierheimen in Linz und Steyr werden wir gemeinsam mit unseren MitarbeiterInnen auf Verbesserungspotential überprüfen. Wir sind zuversichtlich, dass langfristig frischer Wind einkehren wird und fühlen uns gut gerüstet für die Zukunft.

In diesem Sinne freue ich mich auf neue Herausforderungen und ersuche Sie uns auch weiterhin tatkräftig, sei es mittels Zeit- oder Geldspenden, zu unterstützen.

Ich bedanke mich für das uns entgegen gebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre unseres aktuellen Jahresberichtes.

Alles Gute und Bleiben Sie gesund,  
herzlichst

Marlies Zachbauer (Präsidentin)



FOTO: LAND OÖ

## *Tierschutz als gesellschaftliche Aufgabe*

Unser Umgang mit Tieren und der Natur zeigt, inwieweit wir bereit sind, verantwortungsvoll und menschlich zu handeln. Tierschutz und Naturschutz sind kein Selbstzweck. Tiere sind unsere Partner, sie erfüllen wichtige soziale Funktionen – sie bringen Lebensfreude und Lebensqualität. Ein tierischer Mitbewohner wirkt sich erwiesenermaßen positiv auf die Seele und Gesundheit des Menschen aus.

Gesetze und Verordnungen können zwar einen würdigen Umgang mit den uns anvertrauten Geschöpfen regeln, doch der eigentliche Tierschutz setzt bereits dort ein, wo durch Aufklärung und Selbstverständnis Missstände bei der Haltung von Tieren aufgezeigt oder verhindert werden. Dazu zählen auch der Schutz und die Unterbringung von Tieren, die von ihren Betreuer/innen aus persönlichen Gründen im Tierheim abgegeben wurden.

Das Land Oberösterreich unterstützt die wachsenden Aufgaben des Landestierschutzvereins. Der vorliegende Jahresbericht bietet wieder einen eindrucksvollen Einblick in die beispielhafte Einsatzbereitschaft der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auch allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Spaziergeherinnen und Spaziergehern, aber auch den Patinnen und Paten möchte ich herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz danken. Dieses Engagement verdient höchsten Respekt und Anerkennung.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Stelzer', written over a light blue circular stamp.

Mag. Thomas Stelzer  
Landeshauptmann



## ***Haustiere – treue Wegbegleiter der Menschen!***

Zahlreiche Menschen, vor allem Kinder oder alleinstehende Personen, wünschen sich Haustiere als Freunde, Spiel- und Weggefährten beziehungsweise wichtige Ansprechpartner. Bevor man sich Hund, Katze oder Hase anschafft, sollte einem jedoch bewusst sein, dass man mit einem Haustier sehr viel Verantwortung übernimmt. Die Tiere benötigen Pflege, Zuwendung und wie es bei den Hunden ist, meist sehr viel Auslauf – und dies alles täglich.

Leider erlischt oft schon sehr rasch das Interesse an den Tieren, die dann oft achtlos ausgesetzt werden. In manchen Fällen benötigen die Haustiere eine neue Heimstätte, da sich die Besitzerinnen oder Besitzer aus verschiedenen Gründen nicht mehr um sie kümmern können oder wollen. Dank der engagierten, ehrenamtlichen Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Oberösterreichischen Landestierschutzvereins und Vereins für Naturschutz, finden die Tiere im Linzer Tierheim eine neue Bleibe. Zahlreiche Hunde, Katzen und andere Kleintiere können von hier aus erfolgreich an neue Tierfreunde vermittelt werden. Auch um junge oder verletzte Wildtiere, die abgegeben werden, kümmern sich die Pflegerinnen und Pfleger sowie Veterinärmedizinerinnen und -mediziner liebevoll, bis sie wieder in die freie Natur zurückkönnen.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Landestierschutzvereins für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohl der Tiere und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute.

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Luger'.

Klaus Luger  
Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz



## **Tierschutz auch in Krisenzeiten!**

Der vorliegende Jahresbericht zeigt eindrucksvoll mit wieviel Einsatzbereitschaft und Herz sich die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des OÖ Landestierschutzvereins sowie des Vereines für Naturschutz jeden Tag für ihre Schützlinge engagieren. Da sich die in Not geratenen Schützlinge in der Regel nicht nach der Stempeluhr richten, braucht es neben großer Tierliebe, auch viel Zeit und Flexibilität. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Auch möchte ich mich als Tierschutz-Landesrätin bei den vielen freiwilligen Heferinnen und Helfern bedanken – erst durch sie alle wird aktiver Tierschutz in diesem Umfang möglich.

Das Jahr 2020 ist ganz im Zeichen der Covid19-Pandemie gestanden. Sie hat die gesamte Gesellschaft hart getroffen. Leider hat sie auch vor den Tierheimen Linz und Steyr nicht Halt gemacht und sie vor völlig neue Herausforderungen gestellt. Besuche mussten vorsichtshalber auf ein Minimum reduziert werden, und auch die beherbergten Hunde mussten daheim bleiben – Spaziergänge waren über mehrere Wochen aus Sicherheitsgründen nicht möglich. Charity-Veranstaltungen und der jährliche Flohmarkt, die wichtige Einnahmen für das Linzer Tierheim bringen, mussten ebenfalls kurzfristig abgesagt werden.

Trotz dieser Schwierigkeiten sind alle untergebrachten Tiere, auch in dieser Zeit, bestens versorgt und betreut worden. Sie konnten alle gesund durch diese Krise gebracht werden und die meisten von ihnen haben mittlerweile ein neues, liebevolles Zuhause gefunden. Daher möchte ich mich auch bei allen Spenderinnen und Spendern besonders herzlich bedanken, die durch großzügige Sach- oder Geldzuwendungen geholfen haben.

Birgit Gerstorfer  
Tierschutz-Landesrätin

# Ein neues Zuhause – Priorität für alle unsere Tiere

Eine eigene Familie finden – das ist der Traum jedes Tierheimtieres und so auch der Unsere.

Keine noch so gute Betreuung im Tierheim kann liebevolle Besitzer ersetzen. Unsere Priorität ist es daher, ein privates Zuhause auf Lebenszeit für unsere Schützlinge zu finden. Im Sinne des Wohlergehens unserer Tiere, gestalten wir den Prozess der Vermittlung sehr sorgfältig. Für eine Vielzahl unserer Tiere konnten wir auch dieses Jahr einen neuen, passenden Besitzer oder eine neue Familie finden.

Unsere Happy Ends, die wir Ihnen liebe Leser, in diesem Jahresbericht vorstellen dürfen, zeigen mit jedem Foto und in jeder Zeile das Glück von Mensch und Tier. Wir sind glücklich, unsere Freude darüber mit Ihnen teilen zu dürfen.

## Statistik Tierheim Linz 2019

	Katze	Hund	Exot	Kleintier	Vogel
Findling	598	52	13	71	23
Findling retour	66	33	1	1	0
Abgabe	322	102	3	181	47
Abnahme	10	6	0	0	0
Vergabe	859	133	19	232	64



# Statistik Tierheim Steyr 2019

	Katze	Hund	Exot	Kleintier	Vogel
Findling	92	5	4	13	2
Findling retour	10	4	0	1	
Abgabe	91	15	1	46	7
Abnahme	0	5	0	0	0
Vergabe	177	23	5	55	8





**Tierklinik Sattledt**

Dr. Claudia Glück-Ragnarsson  
 Dr. Gernot Werner-Tutschku  
 Dr. Peter Modler  
 Kirchdorfer Strasse 7, 4642 Sattledt  
 Tel. 07244/8924  
[www.vetclinic.at](http://www.vetclinic.at)



## Fundtiere

Unsere Statistik zeigt die enorme Anzahl an Fundtiere, die Tag für Tag ihren Weg zu uns ins Tierheim finden. Jedes Mal hoffen wir, dass wir die Tiere ihren angestammten Besitzern zurückgeben können. Entscheidend dafür ist in vielen Fällen eine ordnungsgemäße Kennzeichnung (für Hunde verpflichtend). In der Regel werden heute neben Hunden auch Katzen mit einem Chip gekennzeichnet. Dabei handelt es sich um einen kleinen Transponder mit integriertem Chip, der mit einer Kanüle unter die Haut, meist an der linken Halsseite, gesetzt wird. Auf diesem Chip ist die Identifikationsnummer des jeweiligen Tieres gespeichert und kann mit einem speziellen Lesegerät ausgelesen werden. Ausschlaggebend ist die anschließende Registrierung der Identifikationsnummer und der dazugehörigen Daten in der Heimtierdatenbank, auf Tasso oder FINDEFIX. Daher unsere Bitte an alle Tierbesitzer: Lassen Sie ihr Tier chippen und prüfen Sie die Registrierung. Im Falle des Falles, kann dieses Vorgehen entscheidend dafür sein, dass ihr Tier den Weg zu Ihnen nach Hause findet.

**Centralapotheke**

**Mag. J. Müller**

**Linz, Mozartkreuzung**

**Tel. 0732/77 17 83**

**Parfumerie**



## 10 Monate Ansgar

Am Montag dem 17. Juni 2019 war es endlich soweit. Nach einer schlaflosen Nacht voller Vorfreude, und dem gefühlt längsten Wochenende unseres Lebens, waren wir auf dem Weg ins Tierheim Steyr um Ansgar in sein neues Leben abzuholen.

Zuerst mussten noch bürokratische Dinge erledigt werden bevor Ansgar offiziell unser neuer Wegbegleiter werden durfte. Für Ansgar war es vermutlich ein Tag wie jeder andere, doch ab diesem Zeitpunkt sollte sich sein Leben, und auch unseres, für immer verändern. Noch kurz eine Runde vor dem Tierheim gedreht, kam dann der

Moment für Ansgar, um Abschied von seinem alten Leben zu nehmen. Trotz der großen Freude ihm endlich ein neues Zuhause schenken zu können, fiel uns der Abschied nicht leicht. Da wir in den letzten Jahren sehr viel Zeit im Tierheim verbracht haben, verbinden uns viele schöne Momente und Erinnerungen mit den anderen Vierbeinern und mit dem liebevollen Team des Tierheimes. So machten wir uns also mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf den Weg in unsere gemeinsame Zukunft.

Im neuen Zuhause angekommen wurde sogleich das neue Bettchen inspiziert, doch der Lieblingsplatz sollte weiterhin auf der Couch sein. Schließlich ist diese groß genug um seiner Lieblingsbeschäftigung, dem Kuschneln, nachzugehen. Die ersten zwei Tage reagierte er noch etwas unentspannt auf andere Geräusche und meldete uns alles. Nachhause kommende Nachbarn, Geräusche im Stiegenhaus, der Zeitungsbote, der die Tageszeitungen in der Nacht verteilt; das alles war fremd. Doch schlau und brav, wie Ansgar ist, lernte er schnell, dass das Leben im Stiegenhaus keine Bedrohung für ihn darstellt. Und so lässt er sich seit dem dritten Tag von nichts mehr aus der Ruhe bringen. Nur die Glocke wird kein Freund von Ansgar, selbst wenn die Freude über den kommenden Besuch anschließend immer sehr groß ist.

Anfangs noch etwas skeptisch gegenüber dem neuen Mitbewohner, beobachteten unsere zwei Katzen das Geschehen vorerst mit genügend Sicherheitsabstand. Doch auch das sollte sich schnell legen. Es wird mit den anderen zwei Vierbeinern zwar noch nicht gekuschelt, aber ein Küsschen von der Katze Felia ist immer mal wieder drinnen und auch ihr Bruder Milou sucht immer öfters Ansgars Nähe. Wenn wir an die



ersten Probetage zurückdenken, hätten wir uns nie vorstellen können, dass ein so harmonisches Miteinander überhaupt möglich wäre. Bei Artgenossen entscheidet nach wie vor die Sympathie, aber auch einige Freunde zum Spielen und Herumtollen hat Ansgar schon gefunden.

Da wir Ansgar in der Urlaubszeit zu uns holten war die Gelegenheit perfekt, um die Zeit für unsere ersten Ausflüge zu nutzen. Da das Vertrauen in ihn so stark war, wurde ab dieser Zeit auch gleich die Leine weggelassen. Bis heute funktioniert dies super, da Ansgar die neu gewonnene Freiheit sehr zu schätzen weiß. Durch seine Krankheitsvorgeschichte ist es keine gute Idee mit ihm einen Berg zu besteigen, doch dafür haben es ihm die Seen sehr angetan. Wie Ansgar sich im Wasser verhält war uns nicht bekannt, da wir von unseren Spaziergängen nur einen kleinen Bach kannten. So stellte sich heraus, dass Ansgar etwas wasserscheu ist. Doch auch diese Angst konnte ihm schnell genommen werden. Heute gehört das Schwimmen zu seinen Lieblingsbeschäftigungen. Und wenn es denn mal sein muss, rettet er auch gerne Stöcke aus dem Wasser. Schließlich kann man sie doch nicht ertrinken lassen. Auch gegen einen Badetag an der Donau oder der Traun hat Ansgar nichts einzuwenden. Geht es am Abend dann noch zu den Eltern ist der Tag perfekt. Unsere Familien haben Ansgar sehr schnell ins Herz geschlossen und freuen sich immer sehr über einen Besuch.

Die PlusCity, das Outlet in Parndorf oder Salzburg sind ihm ebenfalls nicht mehr fremd. Obwohl er sich bei solchen, sehr seltenen Ausflügen, immer brav und geduldig zeigt, ist ihm Die Ruhe zuhause dann doch lieber. Für Ansgar ist es daher auch überhaupt kein Problem, wenn wir doch mal beide zur Arbeit müssen und er bis Mittag einfach nur faul sein kann, bis wir dann am Nachmittag wieder zu einem gemeinsamen Abenteuer aufbrechen.

Auch wenn es zu Beginn für uns alle eine große Umstellung war, wir unseren ganzen Alltag umkrepeln mussten, und wir neben den vielen Höhen auch ein paar Tiefen dabei hatten; wir haben die Entscheidung Ansgar ein neues Zuhause zu geben keine Sekunde bereut. Mit Ansgar zog auch ein großes Stück Glück in unser Leben. Die Dankbarkeit, die er uns jeden Tag zeigt, ist einfach unbezahlbar und bestätigt uns Tag für Tag in unserer Entscheidung. Wir hoffen Ansgar noch viele Jahre einen schönen Platz in unserem Zuhause und in unseren Herzen bieten zu können, um ihm täglich zu zeigen, wie schön das Leben ist.



## Versicherungen für unsere Haustiere

**Gerade bei unseren Lieblingen gilt: Eine umfassende Versicherung ist niemals für die Katz!**

Hunde und Katzen sind immer für uns da. Als treue Freunde und muntere Spielgefährten. Dabei kann natürlich auch einmal etwas passieren.

Bestimmt kennen Sie diese Situation: Ihr Hund beginnt beim Spaziergehen eine Rauferei mit einem anderen. Dabei verletzt sich dieser und muss tierärztlich behandelt werden.

Oder: Ihre Katze stößt beim Spielen einen Blumenstock vom Balkon und beschädigt dabei das Auto vom Nachbarn. In solchen Fällen ist es gut, über eine **Tierhaftpflicht-Versicherung** zu verfügen, die Schäden deckt, die Ihr Tier verursacht.

Aber auch andere Bereiche sind versicherbar. So entscheiden sich immer mehr Tierhalter für eine **Tierkranken-Versicherung**. Diese deckt die Tierarztkosten und ermöglicht Ihnen, Ihrem Liebling die bestmögliche medizinische Versorgung zur Verfügung zu stellen.

So oder so gilt: informieren Sie sich bei Ihrem **Versicherungsagenten** über den optimalen Versicherungsschutz für Ihren vierbeinigen Liebling!



Deine  
**Versicherungsagenten**  
bringen Sicherheit  
in Dein Leben.

Die ÖÖ. Versicherungsagenten  
sind für Dich da, wenn Du sie  
brauchst.

**WKO**   
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖBERÖSTERREICH  
Die Versicherungsagenten

# Impressionen aus den Tierheimen

Ein ereignisreiches Jahr ist vergangen und in unseren Tierheimen hat sich viel getan. Wir sehen uns als Bindeglied zwischen Mensch und Tier und versuchen mit unseren zahlreichen Veranstaltungen, zugunsten unserer Tierheimtiere, einen Einblick in unseren Alltag zu geben und Menschen für den Tierschutz zu begeistern. Gerne dürfen wir Ihnen hier einige Impressionen des letzten Jahres zeigen.

Wir würden uns freuen, auch Sie bei einem unserer zukünftigen Events in Linz oder Steyr begrüßen zu dürfen und laden Sie herzlich dazu ein.

Ein großes „Pfortendanke“ gebührt unseren Sponsoren und allen ehrenamtlichen Helfern, denn ohne ihren treuen, unermüdlichen Einsatz wären Veranstaltungen für die Tierheimtiere nicht möglich.



Die gesamten Einnahmen bei allen Events können daher als Reinerlös für die Versorgung der Schützlinge verwendet werden.



Lichtblicke mit System

polylux Kunststoffwerk Mauthausen GmbH

A-4310 Mauthausen, Albern 29

Tel. +43 72 38 / 39 39-0 | Fax: DW 39

office@polylux.at | [www.polylux.at](http://www.polylux.at)

## Tierrettung

**TROÖ** – Tierrettung Oberösterreich

E-Mail:

[tierrettung.oberoesterreich@gmx.at](mailto:tierrettung.oberoesterreich@gmx.at)

[www.tierrettung-ooe.at](http://www.tierrettung-ooe.at)

24 h-Notruf:

**0664/32 20 404**

# Berichte aus dem Tierheim Linz

Seite 14/15



## Tag der offenen Tür

Auch heuer öffnete das Tierheim Linz seine Pforten für alle interessierten Besucher. Der Hauptprogrammpunkt „ Hundevorführung des Österreichischen Dobermannklubs OG Linz“ ist bereits ein heißer Tipp, anschließend sind Gespräche mit den Trainern möglich.

Wie am Bild zu sehen ist, benötigt ein Leckerli auf der Nase von Mira richtig viel Übung.

Weiters wurde versucht, jeder Altersgruppe einen Besuch im Tierheim schmackhaft zu machen: sei es mit allerbesten Torten, Gegrilltem und einer Verkostung veganer Speisen, oder einer Hüpfburg für die jüngsten Tierfreunde.

Beim Besuch des Linzer Nachtwächters erfuhr man Geheimnisse über die Landeshauptstadt, die Tombola brachte wieder Spannung unter die Gäste und ein

kleiner, feiner Modeladen mit Stilberatung konnte besucht werden.

## Tiersegnung

Pastoralassistentin Mag.a Katharina Kern brachte mit ihrer eigenen, innigen Tierliebe die Teilnehmer an der Tiersegnung zum Nachdenken: auch an andere Vierbeiner zu denken, die nicht im Familienverband leben, dass alle Geschöpfe Freud und Leid verspüren und unsere Aufgabe es ist, sie zu beschützen.

Die passenden Gitarrenklänge von Udo Flink unterstrichen ihre Predigt. Im Anschluss wurde sowohl jeder mitgebrachte Liebling gesegnet, als auch die Tiere im Tierheim.

## Flohmärkte

So glücklich wie die beiden Damen am Foto, sehen alle Besucher aus, die an den





Flohmarkttagen die Waren durchstöbert haben.

Kaum jemand, der sich nichts findet, denn eigentlich gibt es von jeder Sparte ein Angebot. Es wird auch bereits erzählt, dass der Tierheim-Flohmarkt als der schönste und bestsortierteste Markt weit und breit gilt!

Nicht unerwähnt sollte an dieser Stelle sein, dass Lisi Groß und ihr Team dafür mit ganzem Einsatz Sorge tragen!

## Öffentliche Veranstaltungen:

Sobald eine Veranstaltung ausgeschildert wird, ist das Tierheim Linz unter den ersten Anmeldern, denn jede Möglichkeit über die Tierheimtiere und Tierschutz aufmerksam zu machen, wird genutzt.

Heuer wurde der Infostand aufgebaut beim Fest der Natur, bei der Freiwilligenmesse OÖ und in der Stadtbibliothek Dornach-Auhof.

Falls jemand eine Idee hat, oder eine Möglichkeit weiß, wo eine Präsentation des Linzer Tierheimes gut passen würde, freuen wir uns über eine Info unter: [feedback@tierheim-linz.at](mailto:feedback@tierheim-linz.at)

## 50 plus

Bis auf das kleinste Detail geachtet wurde bei einer Modenschau, welche Annemarie Aschacher mit ihren Models vorführte, perfekt moderiert von Elisabeth Rieder.

Akkordeonspielerin Hildegard Grimus animierte zum Mitsingen, genascht wurde von köstlichen Torten und das Highlight – alle Jahre wieder – die große Tombola.

Präsidentin Marlies Zachbauer übergab den gewonnenen Geschenkkorb an Brigitte Meier, welche sehr überrascht und besonders glücklich war, da sie noch nie etwas gewonnen hatte.



## Liebe Leserinnen und Leser!

Sie sehen, dass es bei diesen Veranstaltungen im Tierheim immer tolle Rahmenprogramme gibt und es wäre schön, auch SIE nächstes Mal begrüßen zu dürfen. Der Hintergedanke zu diesen Aktivitäten ist natürlich, dass künftige Tierbesitzer ihr neues Familienmitglied im Tierheim sucht und auch findet!



**Egon Anzinger**  
Ges.m.b.H.  
**DACHDECKER- UND SPENGLER-  
 MEISTERBETRIEB**  
**4020 LINZ** **Zamenhofstr. 3**  
 Tel.: 0732 / 661215 office@anzinger-dach.at

**Unser Team braucht Verstärkung!!**

**Wir suchen:**

- Spengler/In
- Dachdecker/In
- Lehrlinge

**Wir bieten:**

- Gute Ausbildung
- Respektvoller Umgang
- Gute Bezahlung



### Steuerliche Absetzbarkeit von Ausgaben für Haustiere

Hier sind vom Gesetzgeber enge Grenzen gesetzt. Während z.B. Arztkosten für die menschlichen Familienmitglieder steuerlich absetzbar sind (wenn auch mit Selbstbehalt), gilt das im Normalfall nicht für Kosten der tierischen Familienmitglieder.

Es gibt aber auch hier Ausnahmen: So sind z. B. die Ausgaben für **Jagdhunde** von Jägern und Förstern sowie **Wachhunde** steuerlich absetzbar, die Hunderasse muss aber für die Aufgaben geeignet sein. **Tierzüchter** können die Ausgaben für den Zuchtbetrieb von der Steuer absetzen, sofern aus dieser Tätigkeit in absehbarer Zeit Gewinne erzielt werden (ansonsten spricht man von Liebhaberei). Dies gilt ebenso für **Hundetrainer**.

Weitere Beispiele absetzbarer Kosten für Tiere wären etwa kleine **Streichelzoos** für Kinder in Hotels, **Therapietiere** oder das **Aquarium** in der Arztpraxis. Für Menschen mit Behinderung werden die Kosten für notwendige **Assistenzhunde** als außergewöhnliche Belastung anerkannt.

Wir beraten Sie gerne in allen Steuerangelegenheiten.  
 Besuchen Sie uns unter **www.elter.at!**

**ELTER**  
 Wirtschaftstreuhand GmbH

# Hilfe durch Mitgliedschaft

mit einem Beitrag von 22 € im Jahr. Sehen Sie die Tiere auch als Lebewesen an, wie Sie und ich. Sie verdienen es, dass wir Menschen für sie eintreten und sie aus vollem Herzen schützen. Wir bitten um Unterstützung für unsere Tierheime – den Tieren zuliebe.

## Beitrittserklärung

---

VOR-/NACHNAME

GEB. AM

---

ADRESSE

---

TELEFON

E-MAIL

Der Jahresbeitrag beträgt 22 Euro. Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum OÖ Landestierschutzverein. Ich bin bereit, im Rahmen meiner Möglichkeiten als wahrer Tierfreund allen Tieren zu helfen und die Ziele des Vereines zu unterstützen.

Der übermittelte Zahlschein ist gleichzeitig die Mitgliedskarte.

Bei einem Bankeinzug:

---

IBAN

---

KONTOINHABER

UNTERSCHRIFT KONTOINHABER

Hiermit bestätige ich den Beitritt zum OÖ Landestierschutzverein.

---

DATUM

UNTERSCHRIFT (VOR-/NACHNAME)

Senden Sie bitte die Beitrittserklärung an:

OÖ Landestierschutzverein, 4040 Linz, Mostnystraße 16

Ich erkläre mich mit den Statuten des OÖ LTV einverstanden (<http://www.tierheim-linz.at/uber-uns-2/tierschutzverein-8/statuten-119>). Die Speicherung ihrer Daten erfolgt nach Art. 6 Abs 1 lit a,b DSGVO und werden nicht an Dritte für kommerzielle Zwecke weitergegeben. Ein Widerruf meiner Zustimmung ist jederzeit möglich.



**DANKE im Namen der Tiere!**

# Hallo, ich bin's, Jacky!

Ich bin die süße, hübsche Mischlingshündin, die sich vor Allem und Jedem gefürchtet hat.

Angeblich wurde ich am 25. April 2017 in Griechenland geboren, mit wenigen Monaten nach Österreich mitgenommen

und teilte mein sehr enges Zuhause mit etwa 15 Hunden und einigen Katzen. Spaziergänge gab es hier nicht. Dass das auf Dauer nicht gut sein kann, erkannten zum Glück auch die Tierschützer und so durfte ich im Alter von einem halben Jahr am 9. November 2017 ins Tierheim Linz übersiedeln.

Dank der liebevollen Fürsorge der TierflegerInnen fühlte ich mich hier pudelwohl. Neben den tollen Tierpflegerinnen gab es da noch meine Lieblingsmenschen: Nina, die meinen Zimmerkollegen Tyson als Paten und dann adoptiert hatte, somit quasi meine Zieh mama ist und mir wunderhübsche Halsbänder gemacht hat. Dann Angelika, welche meiner Freundin Lilly ein neues Zuhause schenkte; Kristina, welche mich vormittags gerne spazieren führte; und zum Glück gibt es da noch die allerbeste Patin, die ich mir nur wünschen konnte: Martina, welche mir im letzten Jahr so zirka alles beibrachte, was ich bisher kann. Ich lernte, dass ich ihr vertrauen kann, dass mich das Bruchgeschirr nicht auffrisst und ich an der Leine vor Angst nicht herumschreien muss. Wenn sie meinen Namen ruft, laufe ich freudig zu ihr. Ihnen allen habe ich es zu verdanken, dass aus mir ein normaler Hund geworden ist.

Am 26.12.2019 kamen zwei neue Menschen in mein Leben. 6 Wochen gingen die beiden täglich mit mir spazieren, um mein Vertrauen zu erlangen, nahmen mich manchmal mit nach Hause und ich wartete schon schwanzwedelnd auf den nächsten Besuch. Am 8. Februar 2020 war es dann endlich so weit. Mein Körbchen war schon aufgestellt, meine Näpfe befüllt und das Sofa im Wohnzimmer wartete auf mich.

Anfangs war natürlich noch alles sehr neu für mich. Doch inzwischen habe ich mich gut eingelebt, liebe die ausgedehnten Spaziergänge und fordere schon fremde Hunde zum Spielen auf.

Ich freue mich, dass sich Angelika und Robert gut mit meinen Menschenfreunden verstehen und wir auch gemeinsame Spaziergänge unternehmen.

Ich möchte mich ganz besonders bei den TierpflegerInnen und meinen Lieblingsmenschen für die liebevolle Betreuung und Geduld mit mir bedanken!

Ich werde euch immer im Herzen behalten!!



EURE LIEBE HÜNDIN, JACKY.



**Oberösterreichischer  
TIERFRIEDHOF**  
TIERKREMATORIUM  
Ein Abschied in Würde  
Tel: 0699.17872740, [www.tierfriedhof-pasching.at](http://www.tierfriedhof-pasching.at)

**FABAU**  
Fassaden- und Klinkerbau



**GFG**  
Gitterfabrik Grieskirchen  
Ing. Anton Pelz GmbH

EIN ZAUN SCHAFFT GUTE NACHBARN.

Industriestraße 20, 22, 56  
4710 Grieskirchen  
Österreich

+43 (0)7248 685 81-0  
[business@gfg.co.at](mailto:business@gfg.co.at)

[www.gfg.co.at](http://www.gfg.co.at)



**Treppenlifte**  
Neu - gebraucht - oder zu mieten



Ein Familienunternehmen seit 1899 mit mehr als 230 Mitarbeitern und mit mehr als 25.000 installierten Anlagen österreichischer Marktführer.

Gebührenfreie Info-Hotline: ☎ 0800 85 85 55

[www.weigl.at](http://www.weigl.at)



**WEIGL**  
Liftsysteme



**Levi's** **JEAN'S SHOP  
GARTNER**

HOFGASSE 13 - A 4020 LINZ, TEL.: +43 (0)732-776661, [WWW.JEANS-SHOP.AT](http://WWW.JEANS-SHOP.AT)

ONE SHOP FITS ALL!

# Lebenskünstler



„Wir haben eine fremde Katze im Garten, die sich nicht angreifen lässt, können Sie uns helfen?“

Solche Anrufe sind nicht selten im Tierheim – und wir freuen uns darüber! Nicht weil jemand eine Katze gefunden hat, sondern weil es eine Katze ist und der Hilferuf nicht erst einlangt, wenn diese Katze Junge bekommen hat oder womöglich die Jungkatzen bereits wieder trächtig sind. Ein Katzenpaar kann nach fünf Jahren 12.680 Nachkommen haben:

Katzen sind ab sechs Monaten geschlechtsreif. Bis zu dreimal im Jahr können sie dann jeweils mindestens drei Kätzchen zur Welt bringen.

Herrenlose Katzen siedeln sich überall an: Industriegelände, Schrebergarten, Campingplatz oder Bauernhof, überall dort wo es Unterschlupf gibt und wenn sie Glück haben, etwas zum Fressen. Die meisten fristen ein klägliches Leben, selber entkräftet und geschwächt, müssen sie die Nachkommenschaft aufziehen. Die Kater sind nicht selten schwer verletzt durch Rankenkämpfe.

Katzen, die in freier Natur geboren werden und in den ersten Monaten keinen Bezug zum Menschen haben, sind scheu, flüchten sofort und sind in der Gefangenschaft bedauernswerte Geschöpfe.

Tierheim Mitarbeiter, ehrenamtliche Helfer und auch Privatpersonen haben die Möglichkeit diese Tiere mit einer Lebendfalle einzufangen und von der Tierheimtierärztin kastrieren zu lassen. In der Narkose werden Wunden behandelt, Zähne kontrolliert, Ohrmilben beseitigt, ein Chip gesetzt, Antibiotikum und Entwurmung gespritzt und nach ein bis zwei Tagen, wenn die Reaktionsfähigkeit wiederhergestellt ist, werden sie frei gelassen.

Am besten ist es natürlich, wenn diese Tiere wieder an ihren angestammten Platz kommen, allerdings muss gewährleistet sein, dass sich nach dieser Kastrationsaktion jemand um einen Futterplatz kümmert.

Wenn Sie ebenfalls Kenntnis von wildlebenden Populationen haben, bei den Fangaktionen mithelfen können oder einen Platz zum Freilassen wissen – bitte melden Sie sich im Tierheim Linz oder Steyr.

# Kastrationspflicht auch in bäuerlicher Haltung:

Seit 2005 müssen lt. dem österreichischen Tierschutzrecht alle Katzen mit Freigang verpflichtend kastriert werden. Seit dem 1. April 2016 wurde der Geltungsbereich auf den Bereich „bäuerliche Haltung“ erweitert. Seither müssen alle Katzenhalter, sowohl in der Stadt als auch am Land, dafür Sorge tragen, dass Freigänger kastriert werden.

TIP: Kastrierte Katzen haben eine höhere Lebenserwartung. Sie sind gesünder und fitter, da sie sich nicht mit Rankämpfen und Aufzucht beschäftigen müssen. Sie sind im bäuerlichen Umfeld daher tendenziell sogar effektivere Jäger.



Ein Katzenpärchen mit 3-4 Jungtieren



Jahr 1: 12 Tiere



Jahr 2: 66 Tiere



Jahr 3: 382 Tiere



Jahr 5: 12.680 Tiere



## KLEINTIERORDINATION KEFERFELD

### Dipl. Tzt. Markus Scherfler



Wallseerstraße 43  
 4020 Linz - Keferfeld  
 Tel. 0732 / 68 07 28  
 Mobil: 0664 / 342 17 57

Ordinationszeiten:  
 Mo - Fr: 8 - 11 und 15 - 19 Uhr  
 Sa: 9 - 12 Uhr

**Notdienst Tag und Nacht**  
 Chirurg. Fälle & Hausbesuche

# WIR SCHAFFEN MEHR WERT.

**HYPO**  
OBERÖSTERREICH

  [www.hypo.at](http://www.hypo.at)

Tel. 0732 / 76 39 DW 54452, [vertrieb@hypo-ooe.at](mailto:vertrieb@hypo-ooe.at)



## Paracelsus Apotheke

Mag. pharm. Franz Malzer

**LINZ-BIESENFELD, Dornacher Straße 9**

**Telefon 24 30 42**

**Parfümerie**

**SCHNEE**  
**CONCORDE**  
KEHR- UND WINTERDIENSTTECHNIK

Schnee- und Eisbeseitigung, Streudienst  
Kehrdienst (Großflächen, Straßen,  
Tiefgaragen, etc.)  
Hochdruckreinigungen (u. a. mit Rotorcleaner)  
Grünumpfege

**SCHNEE CONCORDE**  
Sommer & Winterdienstleistungs GmbH

Hafenstraße 72 | A-4020 Linz

Telefon: 0732 77 83 47

Mobil: 0664 32 14 147

Helfline: 0664 30 73 306

[office@schneeconcorde.at](mailto:office@schneeconcorde.at)  
[www.schneeconcorde.at](http://www.schneeconcorde.at)

# Katzendame Nala

Die damals 6-jährige Katzendame Nala wurde im Sept 2018 wegen Unreinheit zu uns ins Tierheim Steyr gebracht. Wie sich herausstellte hatte Nala´s Problem eine gesundheitliche Ursache – Nala hat Diabetes. Nachdem sie auf Insulin eingestellt war und entsprechendes Futter bekommt war die Katze



wieder stubenrein. Leider ist es allerdings nicht einfach für ein gesundheitlich angeschlagenes Tier einen Platz zu finden....

Nicht nur weil das Tier „krank“ ist und Medikamente braucht, bei Nala's Diabetes- Erkrankung kam auch noch hinzu, dass viele Menschen davor zurückschreckten eine Spritze geben zu müssen. Genauso scheiterte es oft daran die erforderlichen Zeiten für die Insulingabe genau einhalten zu können/wollen, denn dies muss 2x am Tag möglichst genau im Abstand von 12 Stunden geschehen. So kam es, dass für Nala ein ganzes Jahr im Tierheim verging.

Damit Nala nicht täglich den gesamten Tag einsam in ihrem Zimmer verbringen musste, ließen die Tierpfleger sie während des Reinigens der Zimmer meist im Katzen-trakt herumlaufen. Dies genoss Nala sehr. Sie schlenderte durchs ganze Haus, war immer vor Ort, wenn Futter hergerichtet wurde (könnte ja sein dass etwas runter fällt) und genoss Streicheleinheiten. Gegen Mittag, wenn es wieder an der Zeit war in ihr eigenes Zimmer zu müssen, verschwand sie meist im Lager, wo die Tierpfleger sie dann von dort gelagerten Kratzbäumen holen und (unter stillem Protest) in ihr Zimmer tragen mussten. So verging die Zeit, bis schließlich, nach einem Jahr, die „richtige“ Dame für Nala auf der Suche nach einer Katze zu uns kam. Diese hatte schon einmal einen Kater mit derselben Erkrankung und ließ sich deshalb nicht abschrecken. Sie adoptierte Nala. Endlich fand die Katzendame ein Zuhause, in dem sie hoffentlich noch viele glückliche Jahre verleben darf.

DORA DUFTSCHMIED

ROBERT SPAEMANN (1927–2018) PHILOSOPH:

*„Die absichtliche Verwandlung eines Lebewesens in ein Bündel von Leiden und stummer Verzweiflung ist ein Verbrechen – was sollte eigentlich sonst ein Verbrechen sein?“*

# Berichte aus dem Tierheim Steyr

Seite 24/25



Nina Schuller. Die Besucher konnten bei ihr über neue Therapiemöglichkeiten erkundigen und sich beim Infostand nach passendem Hundezubehör umsehen. Als weiteren, sehr wichtigen, Beitrag wurde von Frau Lexen und Frau Freischlag über das derzeit laufende Tierschutzvolksbegehren aufgeklärt. Wir bedanken uns bei den vielen Kuchen Spendern und unser besonderer Dank gilt all jenen, die zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

## Bericht zum Tag der offenen Tür 2019

Auch im Jahr 2019 können wir auf einen gelungenen Tag der offenen Tür zurückblicken. Trotz bescheidener Wetterlage konnten alle Programmpunkte durchgeführt werden. Herzlich bedanken wir uns bei Andreas Kramer und Miriam Aschauer, die sich als Team „Zusammen glücklich“ während der gesamten Veranstaltungsdauer zur Verfügung stellten um Interessierten bei Fragen und Problemen rund um den Hund zu helfen und um des Weiteren auch über Hunde aus zweiter Hand zu informieren. Über besondere Therapiemöglichkeiten erzählte die Tierkinesiologin und Lasertherapeutin



## Danke der facebook-Gemeinde

An dieser Stelle möchten wir uns auch einmal sehr herzlich bei unseren Followern auf facebook bedanken! Egal

was wir posten und um was wir bitten, unsere Beiträge werden geliked und hundertfach geteilt. Viele Fundtiere konnten beispielsweise auf diesem Wege ihren Besitzern zurückgegeben werden. Aber auch Aufrufe unsererseits – wie zuletzt die Bitte um Steppdecken für das Tierheim Steyr als wir fast keine mehr hatten, werden geteilt. Die Spendenbereitschaft war derart großartig, dass wir bereits nach kurzer Zeit weitere Spenden bedauerlicherweise ablehnen mussten, da uns schlicht der Lagerplatz fehlte. Das Social Media Netzwerk ist uns eine große Hilfe und wir sind unseren



Followern und Unterstützern überaus dankbar für´s fleißige Teilen und Unterstützen!

# ELEKTRO **WEILGUNY** & **PARTNER** ELEKTRO

**NEUBAUINSTALLATION, VERTEILERBAU, NETZWERKVERKABELUNG,  
RENOVIERUNG, ALARMANLAGEN, SANIERUNG, STÖRUNGSDIENST**

Franzosenhausweg 29 – 4020 Linz – [www.weilguny.com](http://www.weilguny.com) – +43 (0) 732 37 29 03 – [office@weilguny.com](mailto:office@weilguny.com)

*...weil wir weiter wissen*

## **Das Tierschutzvolksbegehren bitte unterschreiben!**

Auf jedem Gemeindeamt oder online mit  
Handy-Signatur. [www.tsvb.at](http://www.tsvb.at)



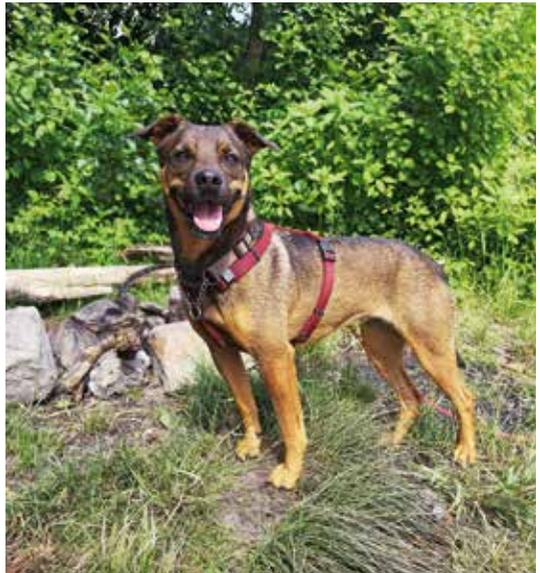
# Lilly

Im April 2019 lernte ich Lilly kennen. Die sensible Mischlingshündin war ein Neuling im Tierheim und noch überfordert mit der Situation. Fremde Menschen waren ihr nicht geheuer, Unbekanntes machte ihr Angst, nur zu Hunden ging sie gerne hin. Dennoch merkte ich bereits da, dass wir eigentlich gut zusammenpassen würden. Mir war wichtig, dass sie sich bei mir wohl fühlt, selbstsicherer wird und entspannter durchs Leben gehen kann. Ich übernahm Lillys Patenschaft, ging täglich mit ihr spazieren und durfte viele Stunden bei ihr verbringen. Mit der Zeit wurden wir ein richtig gutes Team und mir wurde klar, dass ich sie nicht mehr missen möchte. Somit kam Lilly, nach vier Monaten Patenschaft, zu mir nach Hause.

Nun ist Lilly seit etwa acht Monaten an meiner Seite und sie wird weiterhin von Tag zu Tag entspannter, verspielter und mutiger. In der Wohnung gab es mit Lilly von Anfang an keine Probleme. Diese sieht sie als Rückzugsort und döst am liebsten den ganzen Tag auf „ihrem“ Platz auf der Couch. Auch draußen bei Spaziergängen ist sie wesentlich selbstbewusster als früher. Lilly findet Dinge wie enge Gehsteige, große Glasfronten und fremde Personen in direkter Nähe sehr suspekt. Man merkt ihr auch jetzt noch an, dass sie sich in beengten Situationen ohne „Fluchtweg“ am liebsten in Luft auflösen möchte. Je öfter wir jedoch solche Erlebnisse gemeinsam meistern, desto entspannter funktioniert es beim nächsten Mal. Somit haben wir auch schon ein paar Bekanntschaften beim Spaziergehen gemacht und Lilly hat verstanden, dass es bei diesen Leuten immer etwas Leckeres zum Abstauben gibt, solange man brav Sitz macht.

Vor gut einem Jahr ging ich das erste Mal mit Lilly spazieren. Manchmal ist es schwer zu glauben, dass es sich um den gleichen Hund wie damals handelt. Sie traute sich bei diesem ersten Spaziergang nicht einmal ein zugeworfenes Leckerchen anzunehmen und heute liegt sie, alle Viere von sich gestreckt, komplett entspannt neben mir auf der Couch. Ich freue mich auf die Abenteuer, die uns noch erwarten, und bin mir sicher, dass wir sie gemeinsam meistern werden.

ANGELIKA LANG



# Tyson

2016 begann ich, regelmäßig mit Hunden aus dem Linzer Tierheim Gassi zu gehen. Als Pate durfte ich eine Vielzahl von verschiedenen Hunde-Charakteren kennenlernen und gewann so, als absoluter „Hunde-Anfänger“, immer mehr Erfahrung.

Der damals 4-jährige Amstaff-Rüde Tyson, der bereits das zweite Jahr im Tierheim verbrachte, hatte gerade Niemanden – also wurde er mein Patenhund. Der stämmige Bursche mit dem Drahtmaulkorb und den bernsteinfarbenen Augen brauchte aufgrund seiner schlechten Erfahrungen mit Menschen etwas länger, um aufzutauen. Trotzdem waren wir uns, glaube ich, von Anfang an sympathisch.



Monate vergingen, in denen ich Tyson mit all seinen Vorzügen und Macken kennen und lieben lernte. Irgendwann wusste ich: Das ist mein Hund! Nach eineinhalb Jahren, in denen ich fast jeden Tag mit ihm spazieren war, konnte er endlich bei mir einziehen.

Warum ihn davor niemand haben wollte, ist mir ein Rätsel. Gut, da wäre zum einen die mangelnde Fitness, die man von einem Hund mit schwerer Arthrose ebenso wenig erwarten kann, wie große Wanderausflüge oder Geschwindigkeitsrekorde. Zum anderen seine Skepsis Fremden gegenüber, der Hang dazu, allem, was sich schnell bewegt, kopflos hinterherzurennen, und nicht zuletzt die dank seiner Vorgeschichte verordnete Maulkorbpflicht.

Eigentlich braucht man aber nur ein bisschen Zeit und Muße. Das ist es allemal wert, denn es gibt nichts Schöneres als mitzuerleben, wie ein Hund, der zeitweise lethargisch bis depressiv wirkte, wieder aufblüht. Den Maulkorb kann er nun ganz offiziell zu Dekozwecken tragen, und auch sonst begleitet er mich fast überall mit hin; ohne Probleme.

Auch wenn wir aufgrund seiner Rasse viele skeptische Blicke ernten, sind die meisten Nachbarn ganz begeistert von seiner ruhigen Art. Unsere über 90-jährige Nachbarin hat sogar extra für Tyson einen Vorrat an Leckerlis angelegt. Und obwohl manch einer es der „Schlaftablette“ nicht zugetraut hätte, macht er mit Begeisterung alles an Sport und Spiel mit, was die Hundeschule zu bieten hat.

Leider wurde er dieses Jahr mit einer degenerativen Krankheit des Kleinhirns diagnostiziert. Seiner Lebensfreude tut das keinen Abbruch, und ich hoffe, das bleibt ganz lange so. Er ist ein absoluter Goldschatz. Ein treues, sanftes Seelchen, das ich nicht mehr missen möchte.

NINA WALLMANN



## Alpha

„Wissen Sie, worauf Sie sich einlassen?“

Mit diesen Worten holte die Tierpflegerin Alpha aus seinem Zwinger. Der junge Huskyrüde hatte sich dermaßen schlecht benommen, dass er zwischenzeitlich aus dem neuen Hundehaus ausgesperrt werden musste. Wir gingen das „Risiko“ trotzdem ein und führten ihn das erste Mal zum Spazieren aus. Die Pflegerin sollte Recht

behalten. Einem völlig unausgelasteten jungen Schlittenhund, überdurchschnittlich groß und kräftig mit seinen rassetypischen Anforderungen, gerecht zu werden ist eine außerordentliche Herausforderung. Zusätzlich war seine Erscheinung alles andere als harmlos – schwarz, blaue Augen, ein furchteinflößendes Gebiss, welches er auch jederzeit einzusetzen bereit war und bedrohliches Wolfsgeheule. Dennoch erkämpfte er sich sofort unsere Herzen, wir sahen einfach das unglaublich große Potenzial, das in diesem jungen Tier steckte.

Nach einigen Spaziergängen entlang der Donau, entspannte sich Alpha und er zeigte sich das erste Mal von seiner wohlwollenden, kuscheligen Seite. Die Entscheidung ihn bei uns aufzunehmen war damit gefallen. Und tatsächlich durften wir ihn bereits einen Tag vor Weihnachten mit etwas mulmigem Gefühl nach Hause mitnehmen. Wir waren uns alles andere als sicher, ob sich der starke Huskyrüde in seiner neuen Umgebung benehmen könnte oder ob unser Wohnzimmer sich innerhalb kurzer Zeit in ein Schlachtfeld verwandeln würde.

Alphi, wie wir ihn liebevoll nennen, war vom ersten Tag an wie ausgewechselt und lebte sich unkompliziert bei uns ein. Zu Weihnachten verbrachten wir vermutlich seine ersten Tage in den verschneiten Alpen. Man sah das Leuchten in seinen schönen blauen Augen als er das weiße Gold zwischen den Pfoten spürte. Wir nutzen seitdem jede freie Minute, um mit ihm in die Natur zu gehen. Gerade erst gestern haben wir gemeinsam mit ihm im Nationalpark Kalkalpen nach einer wunderbaren Wanderung biwakiert. Selbst im Zelt zeigt sich Alphi von seiner wunderbaren, verschmusten Seite.

Natürlich ist es eine Herausforderung einen Husky, der einen Großteil seines Lebens im Tierheim verbracht hat, aufzunehmen. Aber wir haben es keine Minute bereut und werden ihn nicht mehr hergeben.

BARBARA WIMMER



Tierheim Linz und Steyr

Ein neues  
Zuhause  
für mich? Ooo



**Denken Sie jetzt an die Übernahme einer Patenschaft**

für eines unserer Tiere. Jede Unterstützung kann unseren Tieren helfen – bitte helfen Sie mit!



# greiner

BIO-ONE

**your power for health**

Greiner Bio-One GmbH | Bad Haller Straße 32 | A-4550 Kremsmünster  
Telefon: (+43) 75 83 67 91-0 | Fax: (+43) 75 83 63 18 | E-Mail: office@at.gbo.com

[www.gbo.com/preanalytics](http://www.gbo.com/preanalytics)

Impressum:

Herausgeber: OÖ Landestierschutzverein, 4040 Linz, office@tierheim-linz.at

Erscheinungsort: Oberösterreich

Für den Inhalt verantwortlich: Lisa Staudinger Christine Steinöcker, Leonie Haidinger, Lydia Just

Grafische Gestaltung und Titelbild: Mag. Erwin Krump.

Druck: BTS Druckkompetenz GmbH.

# Öffnungszeiten, Spaziergehzeiten

## Tierheim Linz:

Mostnystraße 16, 4040 Linz  
Telefon: 0732 / 24 78 87  
Mail: office@tierheim-linz.at

### Öffnungszeiten Tierheim:

Montag, Sonn- u. Feiertage geschlossen  
Dienstag: 12:00–16:00 Uhr  
Mittwoch: 15:00–19:00 Uhr  
Donnerstag–Samstag: 12:00–16:00 Uhr

### Spaziergehzeiten:

Montag–Freitag: 9.30–11.00 Uhr

### Übernahme von Findlingen:

0–24 Uhr

### Telefonische Mitgliederbetreuung:

Sekretariat: 0732/24 45 68

### Telefonische Auskünfte:

Montag–Freitag: 11.30–16.00 Uhr

## Tierheim Steyr:

Neustifter Hauptstraße 11,  
4407 Steyr–Gleink  
Telefon: 07252 / 71 650  
Mail: tierheim-steyr@aon.at

### Öffnungszeiten Tierheim:

Montag–Samstag: 16:00–19:00 Uhr

### Übernahme von Findlingen:

Täglich: 0–24 Uhr

### Telefonische Auskünfte:

Täglich: 9:00–12:00 Uhr

### Telefonische Auskunft über gefundene und in Verlust geratene Tiere:

Sekretariat: 07252 / 71 650

Bitte entnehmen Sie fallweise Änderungen  
der Öffnungszeiten aufgrund von COVID 19  
der Homepage des jeweiligen Tierheimes.



**Bitte vergiss  
uns nicht -  
Danke!**

**Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie uns!**  
Jede Unterstützung kann unseren Tieren helfen – bitte helfen Sie mit!

# Vorstandsliste

1. 1. 2020 – 31. 12. 2023

Funktion	Name
Präsidentin	Marlies Zachbauer
Vizepräsidentin	Edith Schwarz
Geschäftsf.-Stv.	Ing. Reinhard Maringer
Kassierin	Leonie Haidinger
Kassier-Stv.	Harald Riegler
Schriftführerin	Lisa Staudinger
Schriftführer-Stv.	Christine Steinöcker
Beiräte	Annemarie Aschacher Ingeborg Eberstaller Mag. Ursula Eichler Elisabeth Gross Dr. Thomas Wolkerstorfer
Rechnungsprüferinnen:	Mag. <sup>a</sup> Andrea Elter (Wirtschaftstreuhänder) Mag. <sup>a</sup> Elisa Fischlmayr

[www.generali.at](http://www.generali.at)

Um zu **verstehen**,  
muss man **zuhören**.

**Generali Versicherung AG**  
Regionaldirektion Oberösterreich

Adalbert-Stifter-Platz 2, 4020 Linz  
T +43 732 7636 0, [office.ooe.at@generali.com](mailto:office.ooe.at@generali.com)





GmbH & Co KG

**LENGAUER**

Heizung • Lüftung • Sanitär • Wartung

Linz • Bethlehemstr. 39 • Tel.: 0732 - 77 03 81 - 0

[www.lengauer.co.at](http://www.lengauer.co.at) • [office@lengauer.co.at](mailto:office@lengauer.co.at)

Projektierung und Ausführung  
von Klima- und Lüftungsanlagen

Zentralheizung aller Systeme

Industrierohrleitungsbau

Sanitäre Installation

Wartung

Linz • Bethlehemstr. 39 • Tel.: 0732 - 77 03 81 - 0

[www.lengauer.co.at](http://www.lengauer.co.at) • [office@lengauer.co.at](mailto:office@lengauer.co.at)